



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 1 von 10

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

siachrome FINISH

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemisches

Automobil-Pflegeprodukte

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

Firmenname: Sia Abrasives Industries AG  
Straße: Mühlwiesenstrasse 20  
Ort: CH-8501 Frauenfeld/Schweiz  
Telefon: +41 (0)52 724 41 11  
E-Mail: msds.ch@sia-abrasives.com  
Internet: www.sia-abrasives.com

Telefax: +41 (0)52 724 45 45

#### Lieferant

Firmenname: Sia Abrasives Industries AG  
Straße: 5 Mollem 580  
Ort: BE-1730 Mollem (Belgium)  
Telefon: +32 (2) 454 00 20  
E-Mail: msds.ch@sia-abrasives.com  
Internet: www.sia-abrasives.com

Telefax: +32 (2) 454 00 21

### 1.4. Notrufnummer:

GIZ Nord +49 (0)551 19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemisches

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Die behandelte Ware enthält Biozidprodukte als Schutzmittel.

##### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

##### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 220-239-6) (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 2 von 10

## Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |           |                  | Anteil      |
|-----------|---|-----------|------------------|-------------|
|           | EG-Nr.  | Index-Nr. | REACH-Nr.        |             |
|           | GHS-Einstufung  |           |                  |             |
| 8042-47-5 | Weisses Mineralöl ( Erdöl )   |           |                  | 10 - < 15 % |
|           | 232-455-8   |           | 01-2119487078-27 |             |
|           | Asp. Tox. 1; H304   |           |                  |             |
|           | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch < 2% Aromaten |           |                  | 10 - < 15 % |
|           | 918-481-9   |           | 01-2119457273-39 |             |
|           | Asp. Tox. 1; H304 EUH066  |           |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel**

Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wassersprühstrahl. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 3 von 10

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

##### Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

##### **Weitere Angaben zur Handhabung**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Starke Säure. Starke Lauge.

##### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Empfohlene Lagerungstemperatur: 15-25°C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Automobil-Pflegeprodukte

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### **Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|-----------|--|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 1344-28-1 | (OLD) Aluminiumoxid  |     | 6 A               |                  |              | MAK |
| -         | (OLD) Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C15 Aliphaten |     | 600               |                  | 2(II)        |     |
| 8042-47-5 | Weißes Mineralöl (Erdöl)   |     | 5 A               |                  | 4(II)        |     |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**siachrome FINISH**

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 4 von 10

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                       | Bezeichnung                 |                |            |                 |
|-------------------------------|-----------------------------|----------------|------------|-----------------|
| DNEL Typ                      |                             | Expositionsweg | Wirkung    | Wert            |
| 8042-47-5                     | Weisses Mineralöl ( Erdöl ) |                |            |                 |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  |                             | inhalativ      | systemisch | 35 mg/m³        |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  |                             | dermal         | systemisch | 93 mg/kg KG/d   |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig |                             | inhalativ      | systemisch | 160 mg/m³       |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig |                             | dermal         | systemisch | 220 mg/kg KG/d  |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  |                             | oral           | systemisch | 40 mg/kg KG/d   |
| 1344-28-1                     | Aluminium Oxid              |                |            |                 |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig |                             | inhalativ      | systemisch | 15,63 mg/m³     |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig |                             | inhalativ      | lokal      | 15,63 mg/m³     |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  |                             | oral           | systemisch | 6,58 mg/kg KG/d |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.            | Bezeichnung    |  |             |
|--------------------|----------------|--|-------------|
| Umweltkompartiment |                |  | Wert        |
| 1344-28-1          | Aluminium Oxid |  |             |
| Süßwasser          |                |  | 0,0749 mg/l |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen.  
Empfohlene Handschuhfabrikate: HyFlex® Foam (EN 420, EN 388 (3131)).

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 5 von 10

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                      |                  |
|----------------------|------------------|
| Aggregatzustand:     | Paste            |
| Farbe:               | grau             |
| Geruch:              | charakteristisch |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 8                |

#### Zustandsänderungen

|                               |                |
|-------------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt:                 | nicht bestimmt |
| Siedebeginn und Siedebereich: | 100 °C         |
| Flammpunkt:                   | >61 °C         |

#### Entzündlichkeit

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Feststoff:               | nicht anwendbar |
| Gas:                     | nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze: | 0,5 Vol.-%      |
| Obere Explosionsgrenze:  | 7 Vol.-%        |
| Zündtemperatur:          | >200 °C         |

#### Selbstentzündungstemperatur

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt  |

#### Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

|                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C) | 0,6 hPa              |
| Dichte (bei 20 °C):        | 1 g/cm³              |
| Wasserlöslichkeit:         | vollständig mischbar |

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

|                                 |                   |
|---------------------------------|-------------------|
| nicht bestimmt                  |                   |
| Verteilungskoeffizient:         | nicht bestimmt    |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 20 °C) | 15000-20000 mPa·s |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:    | nicht bestimmt    |
| Lösemittelgehalt:               | 25,80 %           |

### 9.2. Sonstige Angaben

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Festkörpergehalt: | nicht bestimmt |
|-------------------|----------------|

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 6 von 10

#### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

#### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel. Starke Säure. Starke Lauge.

#### **10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

##### **Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |               |         |           |         |
|-----------|---|---------------|---------|-----------|---------|
|           | Expositionsweg  | Dosis         | Spezies | Quelle    | Methode |
| 8042-47-5 | Weisses Mineralöl ( Erdöl )   |               |         |           |         |
|           | oral  | LD50<br>mg/kg | >5000   | Ratte     | ECHA    |
|           | dermal  | LD50<br>mg/kg | >2000   | Kaninchen | ECHA    |
|           | inhalativ (4 h) Aerosol   | LC50<br>mg/l  | >5,09   | Ratte     | ECHA    |
|           | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch < 2% Aromaten |               |         |           |         |
|           | oral  | LD50<br>mg/kg | >5000   | Ratte     | ECHA    |
|           | dermal  | LD50<br>mg/kg | >2000   | Ratte     | ECHA    |

##### **Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Sensibilisierende Wirkungen**

Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 220-239-6) (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Es liegen keine Informationen vor.

##### **Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **siachrome FINISH**

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 7 von 10

### **12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 |               |           |   |        |          |
|---|-----------------------------|---------------|-----------|---|--------|----------|
|   | Aquatische Toxizität        | Dosis         | [h]   [d] | Spezies   | Quelle | Methode  |
| 8042-47-5   | Weisses Mineralöl ( Erdöl ) |               |           |   |        |          |
|   | Akute Fischtoxizität        | LL50          | >10 mg/l  | 96 h Leuciscus idus<br>(Goldorfe)               | ECHA   | OECD 203 |
|   | Akute Crustaceatoxizität    | EL50<br>mg/l  | >100      | 48 h Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)       | ECHA   | OECD 202 |
|   | Algrentoxizität             | NOEC<br>mg/l  | >=100     | 72 d Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | ECHA   | OECD 201 |
| Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch < 2% Aromaten |                             |               |           |   |        |          |
|   | Akute Fischtoxizität        | LC50<br>mg/l  | >1000     | 96 h Oncorhynchus mykiss<br>(Regenbogenforelle) | ECHA   | OECD 203 |
|   | Akute Algrentoxizität       | ErC50<br>mg/l | >1000     | 72 h Pseudokirchneriella<br>subcapitata         | ECHA   | OECD 201 |
|   | Akute Crustaceatoxizität    | EC50<br>mg/l  | >1000     | 48 h Daphnia magna<br>(Großer Wasserfloh)       | ECHA   | OECD 202 |

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |      |    |        |
|-----------|---|------|----|--------|
|           | Methode   | Wert | d  | Quelle |
|           | Bewertung   |      |    |        |
| 8042-47-5 | Weisses Mineralöl ( Erdöl )   |      |    |        |
|           | OECD 301F   | 31 % | 28 | ECHA   |
|           | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)                    |      |    |        |
|           | Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch < 2% Aromaten |      |    |        |
|           | OECD 301 F  | 80%  | 28 | ECHA   |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                         |      |    |        |

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 | Log Pow |
|-----------|-----------------------------|---------|
| 8042-47-5 | Weisses Mineralöl ( Erdöl ) | >4      |

### **12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 8 von 10

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID)

#### 14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Binnenschiffstransport (ADN)

#### 14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Seeschiffstransport (IMDG)

#### 14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

#### 14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU  
(VOC): 12,4 % (124 g/l)

Angaben zur VOC-Richtlinie  
2004/42/EG: 12,4 % (124,002 g/l)

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 9 von 10

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,9,15.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|        |   |
|--------|---|
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| EUH208 | Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EG Nr. 220-239-6) (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.   |

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

#### Identifizierte Verwendungen

| Nr. | Kurztitel  | LCS | SU | PC | PROC       | ERC | AC | TF | Spezifikation |
|-----|--|-----|----|----|------------|-----|----|----|---------------|
| 1   | Formulierung oder Umverpackung                         | F   | -  | -  | 8a, 9      | 2   | -  | -  |               |
| 2   | Automobil-Pflegeprodukte, Industrielle Verwendungen    | IS  | -  | -  | 7, 10, 17  | 4   | -  | -  |               |
| 3   | Automobil-Pflegeprodukte, Gewerbliche Verwendungen     | PW  | -  | -  | 10, 11, 17 | 8a  | -  | -  |               |
| 4   | Automobil-Pflegeprodukte, Verwendung durch Verbraucher | C   | -  | 31 | -          | 8a  | -  | -  |               |

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugnikategorien



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### siachrome FINISH

Überarbeitet am: 29.05.2020

Seite 10 von 10

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*